

Inhalt

<i>Abkürzungen</i>	9
<i>Vorbemerkung</i>	11
<i>Kapitel 1</i>	
<i>Einleitung</i>	13
1 Die günstige Stellung der deutschen Ärzte im internationalen Vergleich	13
2 Historische Entwicklungsschritte bis zum Jahr 1955, die zur Verbesserung der Position der niedergelassenen Ärzte beigetragen haben	14
3 Fragestellungen	23
4 Strukturelle Reformversuche im ambulanten Sektor	25
<i>Kapitel 2</i>	
<i>Die Verzahnung von ambulanter und stationärer Versorgung</i>	31
1 Die Entwicklung der Beziehungen zwischen ambulantem und stationärem Sektor bis zum Ende der 50er Jahre	33
2 Erste Vorschläge zur Einführung einer prästationären Diagnostik und poststationären Therapie in den 60er Jahren	45
3 Die Diskussion um die Einführung prästationärer Diagnostik und poststationärer Therapie in den 70er Jahren	51
4 Regelungsversuche zu vor- und nachstationärer Behandlung in den 80er Jahren	85
5 Zusammenfassung	90

*Kapitel 3**Die Auseinandersetzungen um die Kompetenzen des öffentlichen Gesundheitsdienstes*

97

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | Die politische Entscheidung für einen öffentlichen Gesundheitsdienst | 100 |
| 2 | Der öffentliche Gesundheitsdienst zwischen Restauration und Reform in den 40er und 50er Jahren | 103 |
| 3 | Die schwache Stellung des öffentlichen Gesundheitsdienstes in der sozialpolitischen Reformgesetzgebung der 60er Jahre | 113 |
| 4 | Versuche einer Neuorientierung des öffentlichen Gesundheitsdienstes in den 70er und 80er Jahren | 146 |
| 5 | Zusammenfassung | 159 |

*Kapitel 4**Reformen und verhinderte Reformen des Vertrauensärztlichen Dienstes*

165

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | Einleitung | 165 |
| 2 | Die Vertrauensärzte und der Vertrauensärztliche Dienst (VÄD) in der Zeit bis 1945 | 167 |
| 3 | Erster Reformversuch: Das Scheitern des "Beratungsärztlichen Dienstes" zwischen 1959 und 1961 | 172 |
| 4 | Zweiter Reformversuch: Das Scheitern einer "Mini-Reform" des VÄD zwischen 1962 und 1965 | 183 |
| 5 | Dritter Reformversuch: Die Reform des VÄD im Zusammenhang mit der Einführung der Lohnfortzahlung für Arbeiter von 1968 bis 1969 | 186 |
| 6 | Grenzen der politischen Steuerung? Anspruch und Wirklichkeit bei der Umsetzung der VÄD-Reform 1969 | 192 |
| 7 | Vierter Reformversuch: Das Scheitern des gemeinsamen Sozialärztlichen Dienstes (SÄD) zwischen 1970 und 1979 | 196 |

8	Fünfter Reformversuch: Das Scheitern der Empfehlungsvereinbarung der Selbstverwaltung über einen Sozialmedizinischen Dienst (SMD) zwischen 1981 und 1987	202
9	Sechster Reformversuch: Die Neuregelung des VÄD im Rahmen der christlich-liberalen Gesundheitsreform von 1987 bis 1988	213
10	Schlußfolgerungen	222

Kapitel 5

	<i>Die Neuregelung des kassenärztlichen Vergütungsrechts durch die sozialliberale Koalition 1977</i>	229
1	Einleitung	229
2	Einzelleistungshonorierung und die "Kostenexplosion" bei der ambulanten Versorgung	233
3	Politische Thematisierung der Kostenentwicklung	237
4	Kostendämpfung durch "moral suasion": Die Regierungspolitik vor den Bundestagswahlen im Oktober 1976	240
5	Die Empfehlungsvereinbarung 1975	245
6	Die Empfehlungsvereinbarung 1976	247
7	Meinungsbildung und Meinungsgegensätze innerhalb der Kassenärzteschaft	253
8	Kostendämpfungsgesetz: Konzipierung	257
9	Kostendämpfungsgesetz: Durchsetzung	262
10	Schlußfolgerungen	276
11	Honorarpolitische Nachgeschichte des Kostendämpfungsgesetzes	282

<i>Kapitel 6</i>	
<i>Schlußfolgerungen</i>	291
1 Einleitung	291
2 Erklärungsansätze	294
4 Koalitionsregierungen	299
5 Föderalismus	306
6 Selbstverwaltung	309
7 'Eigene Kraft' der Kassenärzte-Lobby?	314
8 Immobilismus, Krisenanfälligkeit und Krisenbewältigungsfähigkeit	317
 <i>Primärquellen und Sekundärliteratur</i>	 321
1 Interviews	321
2 Drucksachen, Protokolle und Berichte	323
3 Archive	329
4 Zeitungen und Zeitschriften	330
5 Informationsdienste	331
6 Sekundärliteratur	331